



Kurzbewertung

Objekt:	Zentrumsplanung Bonstetten
Ort:	Bonstetten
Art des Studienauftrages:	Studienauftrag
Verfahren:	selektiv, einstufig, mit Zwischenbesprechung
Auslober	Gemeinde Bonstetten
Publikation:	simap (ID 260231)
Verfahrensbegleitung	R + K Raumplaner

Ziele

Der BWA Zürich setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet. Der BWA Zürich prüft SIA geprüfte Verfahren nicht.

Qualität des Verfahrens

- . sia 143 gilt subsidiär
- . Verfahren ist richtig gewählt
- . Urheberrechte bleiben beim Verfasser
- . Fachleute des Beurteilungsgremiums sind ausreichend qualifiziert
- . es gibt eine Zwischenbesprechung
- . die Absichtserklärung ist klar formuliert
- . Nachwuchsförderung

Mängel des Verfahrens

- . Zusammensetzung des Beurteilungsgremiums entspricht nicht der sia 143
- . die einzureichenden Unterlagen sind sehr umfangreich, die Honorierung ist entsprechend zu niedrig angesetzt

Beurteilung des BWA

Studie zur Gestaltung und Entwicklung des Zentrums Bonstetten. Aufzeigen baulicher Entwicklungsmöglichkeiten der Gemeindeverwaltung sowie zwei weiterer Parzellen, eines Dorfplatzes sowie der Einbindung und Gestaltung des Strassenraums.

Die Zusammensetzung der Jury entspricht nicht der sia 143. Die Fachleute müssen in der Mehrzahl sein.

An so einer umfangreichen Aufgabe mit Zwischenbesprechung werden pro Team 500-700 Stunden gearbeitet, dazu kommen noch Modellkosten, Visualisierungen und die MWST. In Anbetracht dessen, sowie der Konkurrenzsituation und der Folgeaufträge ist die Honorierung zu tief angesetzt.

Raumplanungsaufgaben werden leider viel zu wenig im Wettbewerb/Studienauftrag entwickelt. Umso erfreulicher ist es zu sehen, dass für eine so wichtige Aufgabe, über einen Studienauftrag Lösungen gesucht werden.

Aufgrund dessen bewertet der BWA-Zürich das Verfahren mit einem orange-grünen Smiley.